

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald  
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße  
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Blankenau

Bl. 1. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1.		Roodacker	der Rodacker		A.	
2.		Stükelstein	der St.		Unland, Triesch	
3.			am St.		Weide	
4.		ebber dr Struth	über der Struth		A.	
5.			die Rodäcker		A	
6.		das Steinackere	das Steinäckerchen		A.	
7.		underm Rodäckerchen	der untere Rodacker		A.	
8.		dr ebberschde Rodacker	der obere Rodacker		A.	
9.		am Boochacker	aufm Bachacker		A.	
10.		der Loochacker	der Lochacker		A,	
11.		's ebberschde Krebsgewäng	das obere Krebsgewann		A.	Sage von Bertha v-Leipholz und den Raubrittern von der Hainburg.
12.		's Krebsgewäng	das " "		A.	
13.		Heilige Gartche	Heiligengärtchen		Wi.	Bildstock von 1614 steht auf dieser Wiese
14.		Hoppe goarte	überm Hopfengarten		A.	früherer Hopfenanbau
15.		Kerfetztrift	die Kirchhofstrift		A.	alter Friedhof
16.		Breitwieß	die Breitwiese		Wi.	breiteste Stelle des Tales
17.		Schwoa(r)za	der Schwarze <u>Fluß</u>		Wasserlauf	
18.		Stroth	die Struth		A.	
19.		dr Rode Winkel	der Rote <u>Winkel</u>		A.	
20.		dr Kies	die Kieswiese		Wi	kiesiger Untergrund
21.		Spito <del>z</del> säckere	der Spitalsacker		A	Besitz des hiesigen Spitals
22.		Zwiebelsgrobe	im Zwiebelsgraben		Wi.-Wa.	von Zwifel = Zweifel (Grenzstreit)
23.		dr Stockhieser Wäg	unterm Stockhäuser Weg		A	
24.		om (No.22.	wie 22.		Wi	

*revisiert  
2. Jan. 1969*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand  
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein  
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf

Wa = Wald  
 We = Weg, Straße  
 Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Blankenau

Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
25.		's Kippchen	das Köppchen		Ödland	höchster Geländepunkt der Flur
26.		dr Golge	der Galgenacker		A.	Gerichtsstätte
27.		de Hoselick	an der Hasenlücke		A.	
28.		Disselacker	der Distelacker		A.	
29.		Kippesacker	der Köppchenacker		A.	
30.		de Kerfetztrift	die Kirchhofstrift		A.	wie No. 15.
31.		de Kerschewieß	das Kirschewieschen		Wi.	
32.		am Bärch	der Bergacker		A.	
33.		beim Kritz	beim Kreuz		Weg	steht ein altes Kreuz
34.		Schbatzeberch	am Spatzenberg		Dorfstraße	
35.		Bolwermäll	Pulvermühle		Hofraide	ehemals Pulvermühle, heute El.-Werk
36.		dr Lustgorte	der Lustgarten		Garten	Schloßgarten
37.		de Mällwieß	der Mührasen		Wi.	
38.		Kerchgoarte	der Kirchgarten		Garten	neben der Kirche
39.		Wäherschwieß	an der Weiherwiese		Wi.	früher Fischweiher
40.		Krutgoarte	Krautgarten		A.	die Domäne zog hier nur Gemüse
41.		Schpitalshong	der Spitalshang		Ea.	neben dem Spital (Kloster?)
42.		Dännerwoald	am Tannenwald		A.	früher Tannenwald (Fichten?)
43.		Haamburk	an der Hainburg		A.	stand die Raubritterburg
44.		Hopperain	am Hoppenrain		A.	
45.		de Hohhl	am Hohlack		A.	
46.		dr Lepps	der Lips		A.	(Phi(lippus)?)
47.		dr Hân	am Hain		A.	
48.		de Hanburk	die Hainburg		Wa.	
49.		's ebere Mittelfald	das obere Mittelfeld		A.	
50.		Ganswaid	die Gansweide		A.	
51.		Boochwieß	in der Bachwiese		Wi	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald  
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße  
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Blankenau

Bl. 2/a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
52.		naß Struth	die <u>Nasse Struth</u>		A	Bachquelle. Trinkwasserleitung.
53.		de Bornhäcke	in der Bornhecke		Hofraum Garten	
54.		dr neie Gorte	der Neue Garten		A.	
55.		enger Mittelfäld	das Untere Mittelfeld		A.	
56.		Hoomelsacker	Hummelsacker		A.	
57.		Iärllewieß	die Erlenwiese		Wi.	hier fließt die Schwarza
58.		Zinnwieß	die Zinnwiese		Wi	
59.		de Au	die Aue		Wi	nach der Au u. dem Blankenberg ist der Ort benannt
60.		Maandelwieß	die Mandelwiese		Wi	
61.		Heilichehoth	bei der Heiligenhuth		A.	hier stand ein Bildstock
62.		Hoomelwieß	Hummelwiese		Wi	
63.		Steier	Steigerwiese		Wi.	
64.		Hoomelstrisch	<u>die Hummelstrisch</u>		A.	
65.		ebere Kohlhan	der Obere Kohlhain		Wa.	frühere Köhlerei
66.		Borntresch	<u>das Borntrisch</u>		Wa	
67.		Schofgrobe	im Schafgraben		Wi.	
68.		dr hingere Schofgrobe	der Hintere Schafgraben		Wi	
69.		de Stieringswieß	die Stieringswiese		Wi	
70.		Kempelwieß	die Kimpelwiese		Wi	Besitzer Kimpel, Hosenfeld
71.		Sanderschwieß	die Sanderswiese		Wi	
72.		hingerschder Acker	am Hintersten Acker		Wa.	
73.		Rohhauk	das Rohhauktrisch		Wa.	
74.		Stierungsrain	am St.		Wa.	
75.		Schmitts Wießge	die Schmittwiese		Wi	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald  
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße  
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: .....

Gemarkung: .....

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
76.		Velters Wieß	die Veltcheswiese		Wi.	Form wie eine Wagenrad-Felge
77.		Hehbarch	der Höhberg		Wa.	ehemal. Hofstätte "Liebel" (Lieblos?)
78.		om Lebels	im Liebels		Wa.Wi.	
79.		Rohhauk	der Rohhauckwald		Wa.	
80.		Suuberwieß	die Sauerwiese		Wi	
81.		Jagerwieß	die Jägerwiese		?	
<u>Flußnamen.</u>						
I.		Schwarza				kommt aus dem Nieder-Mooser Teich aus der Schwarza und zurück aus der Nassen Struth (No.52) mündet in die Schwarza
II.		Mühlgraben				
III.		der Bach				
<u>Sonderliste: Stück- und Nummerbuch zum Steuerkataster von 1849.</u>						
Fast alle Namen der (vorausgegangenen) Hauptliste sind der 1849 -er Liste entnommen, ausgenommen die jetzt folgenden Namen.						
		<p style="font-size: 2em; margin: 0;">S</p> <p style="font-size: 2em; margin: 0;">↓</p>	<p>1 beim Stickelstein A.W.</p> <p>2 das Steinckerchen A</p> <p>3 der Alte Weg</p> <p>4 die Merzjakesacker A</p> <p>5 <i>am Krebsgewinn</i></p> <p>6 das Kirchhofswieschen W</p> <p>7 der Weiher W</p> <p>8 am Rain W</p> <p>9 die Pfarrwiese W</p> <p>10 am Rothen Winkel</p>			<p>A-Acker W-Wiese</p> <p>H-Hute wa-Wald</p>

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald  
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße  
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda

Gemarkung: Blankenau

Bl. 3 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
			Kataster von 1849.			
		11 die Lange Trift <del>an der</del>				
		<del>12</del> die Köppcheswiese <sup>Wiesenfläche</sup> W				
		13 der " " <sup>acker A</sup>				
		14 am (der) Wirthsacker A				
		15 am Schlechteweg Weg ✓				
		16 der Spitalshaag wa				(nicht Spitalshang, wie No. 41!)
		17 Herrgottseiche (am Hain) Weg				
		18 am Hainacker H				
		19 die Haintrift H				
		20 die Heckentrift wa				
		21 bei(in) der Bornhecke				
		22 die Schärwiese W				(Scheiter-wiese?)
		23 die Hummelstriescher				
		24 die Strauchwiese W				
		25 die Lichte Platte wa				
		26 die alte Wirthswiese				
		27 das Borntriesch				

Vorderseite, zuerst beschreiben

früher. Nr. 4. 39.

Sammler: Gunkel, Lufner  
Blankenau

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald  
G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße  
H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: quola. Kreis

Gemarkung: Blankenau II Bl.     a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1		Lufnerbau	Lufnerbau	Lufnerboden	A	<del>A Lufner</del> Hö Lufner
2		Rufnerbau	Rufnerbau	Lufnerboden	A u H	
2a		Mooß	was die Mooß	S	A	
3		Kippgen	Um Kippgen	S	A u H	
4		Nickelstein	Nickelstein	Lufnerboden	A	Mit Ausnahme der <del>X</del> angekreuzten Namen
5		Kraibergbau	Kraibergbau	S	A	sind alle schon in der Hauptliste des F.G.V.
6		das was Nickel	das was Nickel	S	A	enthalten
7		Zuppingerbau	das Zuppingerbau	S	A	
8		Luisenbau	im Luisenbau	S	Wi	
9		das Einß	?	S	Wi	
10		Nitzbergerbau	das Nitzbergerbau	S	Wi	
11		Rosenbergerbau <del>X</del>	das Rosenbergerbau	S	Wi	
12		Zurzbüchel	das Zurzbüchel	S	A	
13		Lufnerbau	Lufnerbau	S	A	
14		Porckingerbau	Um Porckingerbau	S	A	
15		Zwischenbau	Zwischenbau	S	Wa A Wi	
16		Kraibergbau	Kraibergbau	S	A	

versehelt  
2. Jan. 1869.

*[Signature]*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald  
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße  
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Fulda-Land

Gemarkung: Blankenau

Bl.      b

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
17		Wäinpfwainp	Wäinpfwainp	S	W	
18		Im Zürligulst	Im Zürligulst	S	A	
19		Zürligulst	Im Zürligulst	S	W	
20		Wü	Im Wü	S	W	
21		Zürligulst	Im Zürligulst	S	W	
22		Loozgerp	Loozgerp	L in S	A	
23		Im Wei Grot	Im Wei Grot	L	A	
24		Im Wei Grot	Im Wei Grot	S in L	L A	
25		<del>Zimmwainp</del>	Im Zimmwainp	S	W	
26		<del>Zimmwainp</del>	<del>Im Zimmwainp</del>	S	W	
27		<del>Zimmwainp</del>	<del>Im Zimmwainp</del>	S in L	A	
28		Im Wei Grot	Im Wei Grot	S in L	A	
29		Im Wei Grot	Im Wei Grot	L in S	W	
30		Im Wei Grot	Im Wei Grot	L in S	W	
31		Im Wei Grot	Im Wei Grot	L in S	W	
32		Im Wei Grot	Im Wei Grot	S	A	
33		Rotwainp	Rotwainp	L in S	W	
34		Zürligulst	Zürligulst	L in S	W	

Abkürzungen: A = Acker    Hö = Höhe    S = Sand    Wa = Wald  
 G = Gewässer    L = Lehm    St = Stein    We = Weg, Straße  
 H = Heide, Hute    M = Mergel    Su = Sumpf    WI = Wiese

Kreis: *Golda - Kreis*

Gemarkung: *Blankenau*

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
35		<i>Im Lohle</i>	<i>Im Lohle</i>	<i>Lohfeld</i>	<i>W</i>	
36		<i>Im wasser Hain</i>	<i>Im wasser Hain</i>	<i>S u Lohfeld</i>	<i>A u Wi</i>	
37		<i>Im wasser Hain</i>	<i>Im wasser Hain</i>	<i>Lohfeld</i>	<i>Wi</i>	
38		<i>Im Lohle</i>	<i>Im Lohle</i>	<i>S</i>	<i>Wi</i>	
39		<i>Im Lohle</i>	<i>Im Lohle</i>	<i>S</i>	<i>A</i>	
40		<i>Im Lohle</i>	<i>Im Lohle</i>	<i>S</i>	<i>A</i>	
41		<i>Im Lohle</i>	<i>Im Lohle</i>	<i>S</i>	<i>A</i>	
42		<i>Im Lohle</i>	<i>Im Lohle</i>	<i>S</i>	<i>A</i>	
43		<i>Im wasser Hain</i>	<i>Im wasser Hain</i>	<i>S</i>	<i>A</i>	
44		<i>Im Lohle</i>	<i>Im Lohle</i>	<i>S</i>	<i>A u Wi</i>	
45		<i>Im Lohle</i>	<i>Im Lohle</i>	<i>S</i>	<i>A u Wi</i>	

*gnt. 17/11/17*

*18/11/17*



